

**Varel (Oldbg.).** Der Uhrmacher und Optiker Friß von Essen bestand an der Schule für Optik und Phototechnik in Berlin die Abschlußprüfung und erwarb damit die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfter Optiker“. (VI 3/2786)

**Vegesack b. Bremen.** Seinen 75. Geburtstag konnte der Uhrmachermeister Herrmann Voß erleben. (VI 3/2783)

**Verden a. Aller.** 100 Jahre besteht die Firma Bruno Graß, die durch W. Rohde, einem Großonkel des heutigen Inhabers, gegründet wurde. Herr Kollege Bruno Graß steht im 62. Lebensjahr und steht im Leben der Stadt Verden an bevorzugter Stelle. (VI 3/2742)



Foto: Behne

Der jetzige Geschäftsinhaber Bruno Graß in Verden a. A.

Das Geschäftshaus der Firma Bruno Graß in Verden a. A.

**Vlotho a. d. W.** Das Fest der goldenen Hochzeit konnte mit seiner Gattin Herr Kollege Vensemius feiern. (VI 3/2755)

**Wildbad.** Herr Kollege Hieber konnte seinen 80. Geburtstag feiern. (VI 3/2751)

**Wismar.** Am 12. Oktober besteht das Geschäft der Fa. F. J. Leibinger, Uhren und Optik, Dankwartstraße 1, 50 Jahre. (VI 3/2793)

**Eisenach.** Im Alter von 55 Jahren verstarb der durch seine Rührigkeit bekannte Kollege Max Becker, Karlstr. 63. (VI 3/2791)

**Elbing.** Uhrmachermeister Paul Ozegowsky ist verstorben. (VI 3/2789)

**Gosheim, Oberamt Spaichingen (Wtftbg.).** Uhrmacher Konrad Hauser ist gestorben. (VI 3/2788)

**Leipzig O 5.** Gestorben ist Uhrmachermeister Gustav Jung- händel, Josephinenstraße 5. (VI 3/2787)

**Wittingen.** Herr Kollege Wilhelm Fischer ist im Alter von 66 Jahren verstorben. (VI 3/2767)

## Patentschau

83b. G 90353. A 2. 5. 35. E 25. 9. 35. Gütenbacher Uhrenfabrik G. m. b. H. in Gütenbach (Schwarzwald). Prellung für Pendel. Die Prellpfeiler werden hiernach nicht mehr fest an die Hinterplatte des Werks angeordnet, sondern beweglich. Das Ganze hat den Zweck, während des Transports und beim Abfalleinstellen eine gewisse Beweglichkeit oder Feststellung der Ankergabel zu gestatten. Die Anordnung der Prellstifte erfolgt hiernach entweder dadurch, daß auf einer besonderen Lagerbrücke jeder Prellstift für sich gesondert verschoben werden kann oder daß die Prellstifte nach Art einer Schere beweglich sind oder daß die Prellstifte durch Schließ und Nute in einer Kreisscheibe beliebig eingestellt werden können. P 4

## Frage- und Antwortkasten

### Fragen

5275. Wer liefert Stiluhren mit Gangreserve-Synchron- werken? (X/607) Fr. G. in N.

5276. Wer liefert besonders wirksame Außenreklame für Trauringe? (X/615) H. S. in B.

5277. Welcher Besteckfabrikant benutzt die Marke M & Co.? (X/616) W. W. in D.

5280. Wer ist der Hersteller der „Emino-Pußtücher“? Diese Pußtücher haben eine gelbe Farbe und pußen alle Metalle bliß-blank. (X/619) K. H. P. in G.

5282. Wer ist der Fabrikant der bekannten „Omag“-Auf- lege-Lünetten? (X/621) H. & S.

5283. Wer liefert eine Kaminuhr in Holz- oder Metallgehäuse mit zweiseitigem Zifferblatt, Gehwerk, passend auf Doppelschreib- fisch, 8 Tage gehend? (X/620) O. B. in E.

### Antworten

Zur Frage 5279. Zur Lieferung von Metallzifferblättern und Zeigern in Extraanfertigung empfiehlt sich die Firma Rudolf Flume, Berlin SW 19. (X/622)

Zur Frage 5281. Die Auffrischung eines Normaluhrziffer- blattes übernimmt Arno Kaden, Glashütte (Sa.), Erlenhang. (X/623)

## Nach Redaktionsschluß eingegangen:

### Kursus für elektrische Uhren in Berlin

Ab 1. Oktober 1935 sollen wieder bei genügender Be- teiligung zwei Kurse für elektrische Uhren eingerichtet werden. Der Unterricht wird in den Abendstunden erteilt, außerdem fällt wegen des Weihnachtsgeschäftes der Unterricht im Dezember aus. Es ist somit jedem die Möglichkeit gegeben, den Kursus zu besuchen. Anmeldungen nimmt das Innungsbüro der Berliner Uhrmacherinnung bis zum 15. Oktober entgegen.

## Wirtschaftszahlen u. Edelmetallmarkt

**Steuergutschein-Kurse.** Die Mitglieder des Verbandes der Grossisten des Edelmetallgewerbes E. V. und des Reichsverbandes des Deutschen Uhrengrosshandels E. V. nehmen vom 7. bis 12. Oktober Steuergutscheine zu folgenden Kursen in Zahlung:

Durchschnittskurs für kleine Stücke (bis 100 RM) mit Tageskurs vom 1. Oktober 1935 107,27 %  
Für große Stücke (von 100 RM an)

| Fälligkeiten | %      |
|--------------|--------|
| 1934         | 103,75 |
| 1935         | 107,75 |
| 1936         | 109,00 |
| 1937         | 108,12 |
| 1938         | 107,75 |

**Der Inlands-Konventionspreis** des Verbandes der Silber- warenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 30. September bis 6. Oktober 1935 61 RM, für 835 67 RM, für 925 74 RM je Kilo.

**Silberne Bestecke** werden bis auf weiteres nach Preisliste Nr. 13 (hellblau) berechnet.

**Neue Goldpreise.** Laut Gesetz darf bei einem Verkauf an inländische Einzelhändler der Nettoverkaufspreis nach Abrech- nung aller Abzüge nicht unter L,ds RM für 14kar. Gold und A,ss RM für 8kar. Gold je Gramm liegen.

### Wirtschaftszahlen

Für den Ankauf von Altgold von Privatkundschaft können etwa folgende Höchstpreise gezahlt werden:

|                              |                              |
|------------------------------|------------------------------|
| 900/000 je Gramm bis 2,40 RM | 585/000 je Gramm bis 1,40 RM |
| 750/000 " " " 1,90 "         | 333/000 " " " 0,75 "         |

### Edelmetallpreise in Pforzheim

(Mitgeteilt von der Dresdner Bank, Filiale Pforzheim)

| Datum  | Barrengold p. g. |      | Feinsilber p. kg |      | Platin p. g |
|--------|------------------|------|------------------|------|-------------|
|        | Brief            | Geld | Brief            | Geld | Brief       |
| 24. 9. | 2,840            | —    | 57,80—59,60      | —    | 3,25—3,40   |
| 25. 9. | 2,840            | —    | 57,70—59,50      | —    | 3,25—3,40   |
| 26. 9. | 2,840            | —    | 57,70—59,50      | —    | 3,25—3,40   |
| 27. 9. | 2,840            | —    | 57,70—59,50      | —    | 3,25—3,40   |
| 28. 9. | 2,840            | —    | 57,70—59,50      | —    | 3,25—3,40   |
| 30. 9. | 2,840            | —    | 57,70—59,50      | —    | 3,25—3,40   |

## Die nächste Nummer erscheint am 11. Oktober

**Schlussstag** für Text am . . . 5. Okt. früh 8 Uhr  
für Anzeigen am . 7. Okt. früh 8 Uhr  
für Arbeitsmarkt am 9. Okt. abends

Herausgegeben vom Reichsinnungsverband für das Uhrmacherhandwerk, Berlin NW 7 — Verantwortlich für den Textteil: Hauptschriftleiter W. König, Berlin NW 7 — Ver- antwortlich f. d. Anzeigen: Alfred Scholze, Halle (Saale), Mühlweg 19 — DA. III. V. 3875 — Druck und Verlag von Wilhelm Knapp, Halle (Saale) — Pl. 1. Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- u. Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle (Saale) 1, Mühlweg 19 (Ruf Nr. 26467 oder 28382), zu richten, Zuschriften, welche die Schriftleitung angehen, an die Schriftleitung der Uhrmacherkunst, Berlin NW 7, Bauhofstr. 7 (Ruf A6 Merkur 7834)